



*Willkommen
im Landkreis*

Marburg- Biedenkopf



Informationen für Flüchtlinge





INHALT

1: ALLTAG	3	11: GEWALT	16
Alltag in Deutschland (3)		Rassistische Gewalt (16)	
2: RECHTLICHE FRAGEN	4	Vergewaltigung (16)	
Beratungsstellen (4)		Häusliche Gewalt (17)	
3: DAS ASYLVERFAHREN	5	12: ESSEN	17
Schutz gegen Abschiebung (6)		13: FAMILIE/KIND	18
Kirchenasyl (6)		Erziehungsberatung (18)	
4: WOHNEN	7	Schwangerschaft (18)	
Was ist bei Umzügen zu tun? (7)		Kinderbetreuung (19)	
5: VERKEHR	8	14: GÜNSTIGE	
Wie komme ich dahin? (9)		EINKAUFSMÖGLICHKEITEN ...	19
Günstige Tickets (9)		Günstige Kleidungsäden (19)	
6: ARBEIT	10	Günstige Läden für Möbel/Woh-	
Dürfen Sie arbeiten? (10)		nungseinrichtung (19)	
Arbeit oder Ausbildungsstelle (10)		Günstiger Kinderladen (20)	
7: FINANZEN	11	15: RELIGION	20
Schulden (12)		Islam (20)	
8: DEUTSCHKURSE	12	Evangelische Kirche (20)	
Hilfen zum Deutschlernen (13)		Katholische Kirche (21)	
9: BILDUNG	13	Judentum (21)	
Schule (13)		16: FREIZEIT	21
Deutsche Schulabschlüsse (13)		17: EHRENAMTLICHE	
Ausbildung (14)		UNTERSTÜTZUNG	22
Universität (14)		Stadt Marburg (22)	
Studium in Marburg (14)		Marburg-Biedenkopf (22)	
Studium in Deutschland (14)		Hessen (23)	
10: GESUNDHEIT	14	IMPRESSUM	23
Hausärzte/Hausärztinnen (15)			
Notfall (15)			
Kliniken und Krankenhäuser (15)			
Suchtberatung (16)			



WILLKOMMEN IM KREIS MARBURG-BIEDENKOPF!

Diese Broschüre hilft Ihnen dabei, sich hier besser zurechtzufinden.

1: ALLTAG

Das Alltagsleben in Deutschland kann fremd wirken. Hier einige Tipps, die Ihnen im Alltag helfen können.

- » **Begrüßung:** Die meisten Menschen begrüßen und verabschieden einander mit Handschlag (formell) oder Winken (informell). Freunde umarmen sich auch.
 - » Haben Sie ein **Problem**, können Sie andere Personen fragen und um Hilfe bitten.
 - » Manche Menschen können **distanziert** oder unfreundlich wirken. Das kann daran liegen, dass sie nicht gestört werden wollen.
 - » Es ist üblich, **direkt** zu sagen, was man denkt. Dies kann unhöflich wirken, aber ist meistens nicht so gemeint.
 - » Viele Menschen in Deutschland nehmen **Pünktlichkeit** ernst. Schon eine Verspätung von zehn Minuten kann von manchen Menschen als Verspätung empfunden werden. Wenn Sie wissen, dass Sie sich verspäten, können Sie der anderen Person per Telefon Bescheid geben.
 - » Die meisten **Geschäfte** haben sonntags und an Feiertagen geschlossen. Tankstellen und Restaurants haben meist auch sonntags und an Feiertagen geöffnet.
-

Mehr Informationen über den Alltag in Deutschland

- 📍 **Der Refugee Guide (12 Sprachen)** refugeeguide.de
- 📍 **ARD Guide für Refugees (Englisch, Arabisch)** ard.de
„Wegweiser für Flüchtlinge / Guide for Refugees“ anklicken
- 📍 **Welcome-App (Arabisch, Englisch, Französisch, Deutsch)** welcome-app-concept.de
- 📍 **Ankommen (Arabisch, Farsi, Englisch, Französisch, Deutsch)** ankommenapp.de

Mehr Apps finden sie bei 📍 **Apps for Refugees** appsforrefugees.com



DOLMETSCHER

Sie können eine/n Dolmetscher/Dolmetscherin über den Dolmetscher-Dienst **DolMA** bestellen. Wenn Sie eine öffentliche Einrichtung (z.B. Krankenhaus, Schule) besuchen, können die Kosten des/der Dolmetschers/Dolmetscherin manchmal übernommen werden; Sie müssen aber Ihre/n Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin oder die Einrichtung vorher fragen. Diese können Ihnen erklären, wie es funktioniert.

DOLMETSCHERSERVICE MARBURG-BIEDENKOPF (DOLMA)

Landkreis Marburg-Biedenkopf, Fachbereich Gesundheit, Koordinierungsstelle DolMa

Schwanallee 23 | 35037 Marburg +49 6421 / 405 418 5

dolma@marburg-biedenkopf.de Montag - Freitag 8:00 - 12:00

Bringen Sie notfalls eine Person mit, die Ihre Muttersprache und Deutsch oder Englisch spricht.

Wenn Sie eine/n vereidigte/n Dolmetscher/Dolmetscherin brauchen (z.B. für die Übersetzung offizieller Unterlagen), kontaktieren Sie den...

BUNDESVERBAND DER DOLMETSCHER UND ÜBERSETZER Regionalgruppe Marburg

+49 6421 / 983 781 oder +49 6421 / 988 468 sabine-albrecht@t-online.de



2: RECHTLICHE FRAGEN

BERATUNGSSTELLEN

Fragen zu Ihrem Asylverfahren? Dann gehen Sie zu einer kostenlosen **Beratungsstelle**:

DIAKONISCHES WERK MARBURG-BIEDENKOPF Flüchtlingsberatung

Haspelstraße 5 | 35037 Marburg +49 6421 / 912 614

julia.stoermer@ekkw.de oder janneke.daub@ekkw.de

Dienstag 8:30 - 12:00 / Donnerstag 14:00 - 16:00

AMNESTY INTERNATIONAL

Johannes-Müller-Straße 19 | 35027 Marburg +49 152 / 265 539 34

asyl@amnesty-marburg.de Samstag 14:00 - 16:00

AUSLÄNDERBEIRAT Rechtsberatung

Am Markt 1 | 35037 Marburg | 2.OG, Raum 15 +49 6421 / 201 715 Donnerstag 16:00 - 18:00

Asylverfahren abgeschlossen und Sie haben noch Fragen? Gehen Sie zur **Migrationsberatung**:

IKJG Initiative für Kinder-, Jugend- und Gemeinwesenarbeit e.V.

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 16 | 35037 Marburg +49 178 / 475 076 9 meb@ikjg.de

Montag 12:00 - 14:30 / Dienstag 9:00 - 11:00 / Donnerstag 15:00 - 17:00

LOK Verein für Beratung und Therapie e.V.

Niederkleiner Straße 47a | 35260 Stadtallendorf +49 6428 / 447 220 6 oder +49 6428 / 447 220 7

soehreta@marburg-biedenkopf.de oder hahna@marburg-biedenkopf.de

Montag, Mittwoch & Donnerstag 10:00 - 12:00, 14:00 - 16:00

LOK Sprechstunde Neustadt Bücherei im Familienzentrum

🏠 Allee 3 | 35279 Neustadt 📞 +49 6692 / 204 357 2 🕒 1. und 3. Dienstag im Monat 13:30 - 15:30

LOK Sprechstunde Kirchhain Magistrat der Stadt Kirchhain

🏠 Borngasse 20 | 35274 Kirchhain 📞 +49 6422 / 808 164 🕒 1. und 3. Freitag im Monat 10:00 - 12:00

LOK Sprechstunde Biedenkopf Außenstelle des Landkreises

🏠 Kiesackerstraße 12 | 35216 Biedenkopf 📞 +49 1578 / 960 838 1 @ uhligi@marburg-biedenkopf.de

🕒 Montag 9:00 - 12:00

Sind Sie zwischen 16-27 und möchten eine Beratung zu Themen wie Schule, Arbeit oder beruflichen und sozialen Integration? Gehen Sie zum **Jugendmigrationsdienst**:

JUGENDMIGRATIONSDIENST Internationaler Bund

🏠 Schubertstraße 8b | 35043 Marburg 📞 +49 6421 / 681 889 @ Verena.Leowald@internationaler-bund.de

ANWALT / ANWÄLTIN

Wenn Sie in Ihrem Verfahren Schwierigkeiten haben, können Sie eine/n **Anwalt/Anwältin** einschalten. Sie müssen die aber selbst bezahlen.

Diese Anwälte/Anwältinnen z.B. sind auf das Asylrecht spezialisiert:

Gunther Specht 🏠 Deutschhausstraße 32 | 35037 Marburg 📞 +49 6421 / 150 23

Dieter Unseld 🏠 Deutschhausstraße 22 | 35037 Marburg 📞 +49 6421 / 999 941

Jan Plischke 🏠 Ludwigsplatz 9 | 35390 Gießen 📞 +49 641 / 972 243 0

Barbara Wilsing 🏠 Unterer Hardthof 21a | 35398 Gießen 📞 +49 641 / 320 754 1

Christof Momberger 🏠 Schützenrain 20 | 61169 Friedberg 📞 +49 6031 / 680 480

Dominik Bender 🏠 Seilerstraße 17 | 60313 Frankfurt am Main 📞 +49 69 / 707 977 0

Rechtsanwaltskanzlei Dr. Reinhard Marx

🏠 Mainzer Landestraße 127 a | 60327 Frankfurt am Main 📞 +49 69 / 242 717 34



3: DAS ASYLVERFAHREN

Sie haben das Recht, einen Antrag auf Asyl zu stellen!

Sie haben wahrscheinlich an der Grenze, bei der Polizei oder bei der Ausländerbehörde den Wunsch geäußert, Asyl zu beantragen. Wenn Sie diesen Wunsch noch nicht geäußert haben, gehen Sie am besten zur Polizei oder zur Ausländerbehörde. Wenn Sie sich dort melden, werden Sie zu einer „**Erstaufnahmeeinrichtung**“ gebracht und dort registriert. Das heißt allerdings nicht, dass Sie Ihren Asylantrag gestellt haben.

Sie bekommen einen Termin für die Antragstellung entweder über die Erstaufnahmeeinrichtung gesagt oder Sie bekommen die Einladung per Post, falls Sie schon umgezo-


gen sind. **Es ist deswegen wichtig, Ihre Post zu lesen und dem „BAMF“ (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) und der Ausländerbehörde Ihre neue Adresse mitzuteilen, wenn Sie umziehen.** Bei der Antragstellung werden Sie über Ihren Reiseweg, Geburtsort, Sprachen etc. befragt. Am Ende bekommen Sie eine „**Aufenthaltsgestattung**“.

Nach europäischem Recht (Dublin Verordnung) ist meistens das erste europäische Land, in dem Sie eingereist sind, für Ihr Asylverfahren zuständig. Wenn Sie in einem anderen europäischen Land Fingerabdrücke hinterlassen oder andere Beweise wie ein Visum oder Zugticket

haben, melden Sie sich bei einer Beratungsstelle oder einem/einer Anwalt/Anwältin, um festzustellen, ob Sie deswegen abgeschoben werden können.

Wenn Deutschland für Sie zuständig ist, werden Sie zur **Anhörung** („Interview“) eingeladen. Ein/e Dolmetscher/Dolmetscherin wird anwesend sein. Sie können eine/n Rechtsanwalt/Rechtsanwältin mitbringen. Eine vertraute Person oder Ihr/e eigene/r Dolmetscher/Dolmetscherin kann auch da sein und Sie haben das Recht, von Personen Ihres Geschlechtes angehört zu werden. Beides müssen Sie bei der Antragstellung oder später beim BAMF anmelden.

Die Entscheidung, ob Sie Asyl bekommen, hängt von ihren persönlichen Fluchtgründen ab. Deshalb ist es wichtig, dass Sie in der Anhörung vor allem Ihre persönliche Situation beschreiben und nicht nur die generelle Situation in ihrer Heimat. Seien Sie vorbereitet, und versuchen Sie, widerspruchsfrei und genau zu erzählen. Sie können Beweise mitbringen, aber kopieren Sie diese unbedingt.

 Ein **Protokoll** der Anhörung wird auf Deutsch gemacht und sollte von dem/der

Dolmetscher/Dolmetscherin zurückübersetzt werden. Stellen Sie sicher, dass dies passiert und dass die Anhörung richtig protokolliert wurde! Wenn das nicht der Fall ist, sagen Sie das. Nach der Anhörung wird Ihnen das Protokoll geschickt. Gehen Sie zu einer Beratungsstelle oder einem/einer Anwalt/Anwältin, um das Protokoll auf Fehler zu überprüfen.

Sie bekommen die **Entscheidung** über Ihr Asylverfahren per Post. Es ist deswegen wichtig, Ihre Post zu lesen und BAMF und die Ausländerbehörde Ihre neue Adresse mitzuteilen, wenn Sie umziehen. Leider werden nur Teile der Entscheidung in Ihre Muttersprache übersetzt. Kontaktieren Sie deshalb eine Beratungsstelle oder eine/n Anwalt/ Anwältin, wenn Sie Ihre Entscheidung bekommen.

Wenn Ihr Asylverfahren **abgelehnt** wird, kontaktieren Sie eine/n Anwalt/Anwältin und/oder gehen Sie zu einer Beratungsstelle - so schnell wie möglich. Sie können mit einem/einer Anwalt/Anwältin Einspruch gegen ihr Urteil erheben. Sie haben aber meistens nur **1-2 Wochen**, um eine Klage einzureichen! Wenn Ihre Klage nicht erfolgreich ist, gehen Sie zu einer Beratungsstelle.

SCHUTZ GEGEN ABSCHIEBUNG

Das **Netzwerk gegen Abschiebung** versucht Menschen zu unterstützen, die von Abschiebung bedroht sind. Sie arbeiten unabhängig von Kirchen und staatlichen Behörden und sind keine Rechtsexperte/Rechtsexpertinnen.

NETZWERK GEGEN ABSCHIEBUNG  +49 152 / 169 355 62  vga@antira.info



KIRCHENASYL

In sehr wenigen Ausnahmefällen kann auch, nach Ausschöpfung aller Rechtswege, Kirchenasyl eine Möglichkeit sein, sich von der Gefahr für Leib und Leben zu schützen.

Eine Beratungsstelle kann Ihnen erste Informationen darüber geben, ob dieser Weg in Frage kommt und wie das weitere Vorgehen ist. Konkrete Anfragen müssen dann an das Dekanat gerichtet werden. Es gibt hier allerdings keinen Rechtsanspruch und keine Rechtssicherheit.



AUSWEIS

Bis das Asylverfahren abgeschlossen ist, ist Ihre „Aufenthaltsgestattung“ Ihr wichtigster Ausweis. Bringen Sie diese überall mit hin und verlängern Sie sie vor dem Ablauf ihrer Gültigkeit bei der Ausländerbehörde.



4: WOHNEN

Nach maximal sechs Monaten in der Erstaufnahmeeinrichtung, ziehen Sie in eine andere Stadt oder in ein Dorf um. Sie können den Wunsch äußern, in der Nähe von Familienmitgliedern zu wohnen. Sie können auf jeden Fall zu Ihrem Mann/Ihrer Frau und Ihrem Kind/Ihren Kindern ziehen. Manchmal dürfen Sie auch zu anderen Familienmitgliedern ziehen.

Nach dem Umzug wohnen Sie in einer **Gemeinschaftsunterkunft** oder in einer **Wohnung**. Wenn Sie umziehen möchten, fragen Sie zuerst Ihre/n Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin oder gehen Sie zu einer Beratungsstelle. (»KAPITEL 2: RECHTLICHE FRAGEN)

Wenn Ihr Asylverfahren positiv entschieden ist, müssen Sie aus der Gemeinschaftsunterkunft ausziehen. Wenn Sie Hilfe bei der Wohnungssuche brauchen, fragen Sie bei **Asylbegleitung Mittelhessen e.V.** oder fragen Sie eine Organisationen vor Ort. (»KAPITEL 17: EHRENAMTLICHE UNTERSTÜTZUNG)

ASYLBEGLEITUNG MITTELHESSEN E.V. @ kontakt@asylbegleitung-mittelhessen.de

Sie können Wohnungsanzeigen in regionalen Zeitungen oder auf den folgenden Webseiten finden:

↳ **GEWOBAU MARBURG** gewobau-marburg.de/mieten/aktuelle-angebote

↳ **IMMOBILIENSCOUT24** immobilienscout24.de

↳ **IMMONET** immonet.de

↳ **MARBUCH VERLAG, KLEINANZEIGEN** marbuch-verlag.de/kaz.asp

↳ **FACEBOOKGRUPPEN:**

WOHNUNGSMARKT MARBURG facebook.com/groups/Wohnungsmarkt.Marburg

WOHNUNGSMARKT MARBURG - KEINE WGI! facebook.com/groups/278982865559098

↳ **WG GESUCHT (vor allem für Studenten)** wg-gesucht.de

Wenn Sie umziehen, können Sie finanzielle Hilfe („Erstausstattung“) bekommen. Fragen Sie bei Ihrem/Ihrer Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin nach.

WAS IST BEI UMZÜGEN ZU TUN?

Wenn Sie eine Wohnung finden, brauchen Sie einen **Mietvertrag**. Das **Sozialamt** oder **Kreis-JobCenter** muss der Wohnung und der Miete zustimmen, bevor Sie den Mietvertrag unterschreiben dürfen.

Nehmen Sie bei der Übergabe der Wohnung eine vertraute Person mit. Schauen Sie nach, ob alle Geräte, die im Mietvertrag stehen (z.B. Küchengeräte), laufen. Schreiben Sie alle Schäden (z.B. an Wänden) in einem Protokoll auf, damit Sie beim Auszug nicht dafür zahlen müssen. Sie und Ihr/e Vermieter/Vermiet-

erin müssen das Protokoll unterschrieben. Sie müssen dem Einwohnermeldeamt Ihre neue Adresse innerhalb eines Monats geben. Sie bekommen eine „Wohnungsgeberbescheinigung“ beim Einwohnermeldeamt und diese muss Ihr/e Vermieter/Vermieterin ausfüllen. Dann geben Sie diese wieder dort ab.

! Sie sollten alle wichtigen Stellen wie z.B. der Krankenkasse, Agentur für Arbeit, Bank, Schule, dem KreisJobCenter, Kindergarten, Arbeitgeber/Arbeitgeberin und dem Sozialamt Ihre neue Adresse geben.



GEZ (RUNDFUNKGEBÜHR)

GEZ ist eine Gebühr für Fernsehen und Radio. Wenn Sie im Asylverfahren sind oder Sozialleistungen bekommen, müssen Sie diese Gebühr nicht zahlen. Sollten Sie einen Brief von der GEZ bekommen, fragen Sie Ihre/n Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin oder das Sozialamt.



5: VERKEHR

Kein Auto? Kein Problem!

Sie können in Deutschland fast überall mit dem Bus und Zug fahren.

Wenn Sie Bus fahren, können Sie das Ticket bei dem/der Busfahrer/Busfahrerin kaufen. Wenn Sie Zug fahren, müssen Sie das Ticket beim Automaten oder an einem Schalter am Bahnhof kaufen. Wenn Sie ein Zugticket im Voraus kaufen, sind sie oft günstiger. Sie können im Zug keine Tickets kaufen.

Wenn Sie ohne Ticket fahren und erwischt werden, müssen Sie €60 Strafe zahlen.

In Deutschland gibt es drei Arten von Zügen:

- » **Regionalzug** (RB oder RE; günstig aber langsam)
- » „**Intercity**“ (IC; teuer und schneller)
- » „**Intercity-Express**“ (ICE; sehr teuer und sehr schnell)

Wenn Sie ein Zugticket kaufen, achten Sie darauf, mit welchem Zug Sie fahren dürfen.

👉 **Informationen über das Zugfahren** (Arabisch, Englisch, Französisch, Deutsch)
google: *DB Unterwegs in Deutschland*

Sie können mit dem **Fernbus** günstig von Stadt zu Stadt fahren:

👉 **Meinfernbus** meinfernbus.de 👉 **Deinbus** www.deinbus.de 👉 **Eurolines** www.eurolines.com



STADTPASS

Wenn Sie in Marburg wohnen, können Sie mit dem „Stadtpass“ z.B. günstiger:

- » Bus fahren
- » Deutschkurse bei der Volkshochschule belegen
- » schwimmen gehen

Melden Sie sich bei dieser Adresse für den Stadtpass an.

Bringen Sie einen Ausweis und Bescheinigungen über Leistungen mit.

FACHBEREICH ARBEIT, SOZIALES UND WOHNEN

🏠 Friedrichstraße 36 | 35037 Marburg ☎ +49 6421 / 201 570

🕒 Montag, Donnerstag & Freitag 8:00 - 11:30

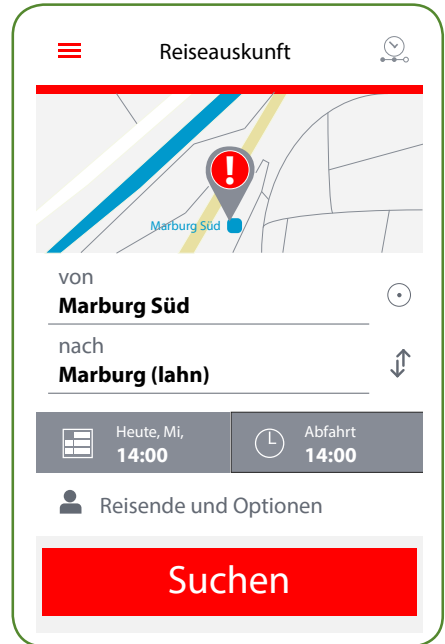
WIE KOMME ICH DAHIN?

Um Ihren Weg mit dem Zug oder Bus zu finden, nutzen Sie die **Deutsche Bahn Internetseite**:

 **Deutsche Bahn** *bahn.de*

Oder nutzen Sie die  **DB Navigator App**:

1. auf der Startseite „**Reiseauskunft**“ auf „**von**“ tippen.
Es erscheint ein 2. Bildschirm. Hier kann der aktuelle Standort übernommen oder die Haltestelle/Adresse eingegeben werden.
2. „**nach**“ antippen und Ihr Ziel (Adresse/Haltestelle) eingeben
3. die grauen Felder antippen und den **Reisetag** und die **Abfahrt-Zeit** eingeben
4. auf „**Suchen**“ (rot) tippen
5. Der „**Reiseplan**“ erscheint mit Alternativen.
6. Auf die gewählte Verbindung tippen.
Die „**Übersicht**“ zeigt auch Fußwege an.



GÜNSTIGE TICKETS

Diese Tickets gelten nur einen Tag und Sie können damit nur mit den Regionalzügen und nicht mit IC oder ICE fahren.

HESSERTICKET

- » bis 5 Personen für €33 in Hessen

QUER DURCHS LAND TICKET

- » bis 5 Personen in ganz Deutschland
- » €44 für eine Person + €8 für jede zusätzliche Person

SCHÖNES WOCHENENDE TICKET

- » bis 5 Personen in ganz Deutschland
- » €40 für eine Person + €8 für jede zusätzliche Person
- » nur am Wochenende

TICKETS FÜR KINDER (REGIONALZUG ODER BUS)

- » Kinder (unter 6 Jahren): kostenlos
- » Kinder (6-14 Jahren): günstiger Preis

IC ODER ICE

- » Kinder (unter 15 Jahren): kostenlos
- » Kind muss auf dem Ticket eingetragen sein



6: ARBEIT

Wenn Ihr Asylverfahren positiv entschieden wird, dürfen Sie meistens arbeiten.
Wenn Sie noch im Asylverfahren sind, kommt es meistens darauf an, wie lange Sie schon in Deutschland wohnen.

DÜRFEN SIE ARBEITEN?

MONATE 1-3 IN DEUTSCHLAND Nein*

MONATE 3+ Ja*

POSITIVE ENTSCHEIDUNG Ja*

* Dies sind allgemeine Hinweise. Die Entscheidung hängt von dem Einzelfall ab.

HILFE BEI DER SUCHE NACH ARBEIT ODER AUSBILDUNGSSTELLE

PRAXIS GMBH Bleib in Hessen II

Gisselberger Straße 33 | 35037 Marburg +49 6421 / 873 333 83 BLEIB@praxisgmbh.de

ARBEITSMARKTBÜRO FÜR FLÜCHTLINGE UND MIGRANTEN

Agentur für Arbeit Marburg | Afföllerstraße 25 | 35039 Marburg +49 6421 / 605 411

Marburg.Arbeitsmarktbuero-Fluechtlinge@arbeitsagentur.de

Dienstag & Mittwoch 8:00 - 12:00 / Donnerstag 8:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00

QUALIFIZIERUNGS- UND BERATUNGSTEAM im Landkreis Marburg-Biedenkopf

Niederkleiner Straße 5 | 35260 Stadtallendorf +49 6421 / 405 177 3

ObermuellerA@marburg-biedenkopf.de Mobile Beratung vor Ort auch möglich

DIE RICHTIGE BEHÖRDE FÜR ARBEIT

Wenn Sie im Asylverfahren sind oder eine „Duldung“ haben und Arbeit suchen, gehen Sie zur

AGENTUR FÜR ARBEIT

Marburg Afföllerstraße 25 | 35039 Marburg +49 6421 / 605 0

Stadtallendorf Niederrheinische Straße 3 | 35260 Stadtallendorf +49 180 / 155 511 1

Biedenkopf Schulstraße 5 | 35216 Biedenkopf +49 800 / 455 550 0

.....
Wenn Ihr Asylverfahren abgeschlossen ist und Sie Arbeit suchen, gehen Sie zum

KREISJOBCENTER kreisjobcenter@marburg-biedenkopf.de

Marburg Raiffeisenstraße 6 | 35043 Marburg +49 6421 / 405 70

Stadtallendorf Bahnhofstraße 2 | 35260 Stadtallendorf +49 6428 / 447 0

Biedenkopf Kiesackerstraße 12 | 35216 Biedenkopf | im Kreishaus Biedenkopf +49 6461 / 790

PROGRAMM VOICE

Wollen Sie Deutsch, Berufe und Betriebe in der Region kennenlernen?

Melden Sie sich für das Programm Voice an!

+49 6421 / 405 125 7 voice@marburg-biedenkopf.de www.miteinanderkultur.de



7: FINANZEN

Sie bekommen jeden Monat vom Sozialamt Geld für Ihren Unterhalt.

Dies wird meistens auf Ihr Bankkonto überwiesen. In besonderen Fällen (Schwangerschaft, Geburt, Umzug) können Sie vom Sozialamt zusätzliche finanzielle Unterstützung bekommen.

Fragen Sie Ihre/n Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin.

Um ein Bankkonto zu eröffnen, brauchen Sie:

- » Ihren Ausweis
- » Ihre Adresse

WIE FUNKTIONIERT ES?

- » Machen Sie einen Termin bei der Bank.
- » Bringen Sie eine Person mit, die Ihre Muttersprache und Deutsch oder Englisch spricht.

HINWEISE

- » Für manche Bankkonten müssen Sie Gebühren zahlen (2-5€ pro Monat).
- » Manche Banken wie die Sparda Bank haben auch kostenlose Bankkonten.
- » Eine Woche nach Vertragsabschluss bekommen Sie per Post die Geheimzahl und die Bankkarte.
Behalten Sie Ihre Geheimzahl im Kopf und werfen Sie am besten den Brief weg.
- » Unterschreiben Sie auf der Rückseite der Bankkarte.
- » Sie können einen Kontoauszug an einem Automaten bei der Bank ausdrucken, der Ihnen sagt, wie viel Geld auf Ihrem Konto ist.
- » Wenn Sie die Kontoauszüge nicht ausdrücken, werden Ihnen diese per Post zugeschickt. Das kostet allerdings eine Gebühr.
- » Heben Sie Ihre Auszüge auf!
Sie brauchen sie z.B. als Nachweis, dass sie etwas bezahlt haben.



VERTRAG

Für Sachen wie ein Handy oder eine Wohnung, müssen Sie einen Vertrag unterschreiben. Dieser Vertrag verpflichtet Sie, Geld für einen Zeitraum zu zahlen. Sie können einen Vertrag nur innerhalb einer Frist kündigen.

Bevor Sie einen Vertrag unterschreiben, fragen Sie nach der Vertragszeit und wann/wie Sie kündigen können. Fragen Sie Ihre/n Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin, wenn Sie unsicher sind.

SCHULDEN

Wenn Sie Schwierigkeiten mit Geld und/oder Schulden haben,
gehen Sie zur **Schuldnerberatung**:

CARITASVERBAND MARBURG E.V. Schuldner- und Insolvenzberatung

🏠 Schückingstraße 28 | 35037 Marburg ☎ +49 6421 / 263 42

LOK E.V. Schuldnerberatung

🏠 Niederrheinische Straße 3 | 35260 Stadtallendorf ☎ +49 6428 / 707 216

@ schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de

BÜRGERINITIATIVE SOZIALPSYCHIATRIE E.V. Schuldnerberatung

🏠 Hainstraße 39 | 35216 Biedenkopf ☎ +49 6461 / 952 40 @ sb-treff@bi-sozialpsychiatrie.de



8: DEUTSCHKURSE

In Marburg-Biedenkopf gibt es verschiedene Sprachschulen, wo Sie Deutsch lernen können.
Wenn Sie den **Stadtpass** haben (»KAPITEL 5: VERKEHR)
sind Deutschkurse bei der **Volkshochschule Marburg** sehr günstig.

VOLKSHOCHSCHULE MARBURG

🏠 Universitätsstraße 4 | 35037 Marburg ☎ +49 6421 / 135 6

@ vhs@marburg-stadt.de 🌐 www.vhs-marburg.de

🕒 Vormittags Montag 9:30 - 12:30 / Dienstag - Freitag 9:00 - 12:30

Nachmittags Montag - Mittwoch 14:00 - 16:00 / Donnerstag 15:00 - 18:00

Für Fragen über einen Deutschkurs im Landkreis gehen Sie zur:

VOLKSHOCHSCHULE MARBURG-BIEDENKOPF

🏠 Hermann-Jacobsohn-Weg 1 | 35039 Marburg ☎ +49 6421 / 405 673 0 oder +49 6421 / 405 672 4

@ daf@marburg-biedenkopf.de 🌐 www.vhs.marburg-biedenkopf.de

VOLKSHOCHSCHULE MARBURG-BIEDENKOPF Geschäftsstelle Biedenkopf

🏠 Kiesackerstraße 12 | 35216 Biedenkopf ☎ +49 6461 / 793 141 @ vhsbid@marburg-biedenkopf.de

ANDERE ANBIETER VON DEUTSCHKURSEN

BZH BILDUNGSZENTRUM Handel und Dienstleistungen gemeinnützige GmbH

🏠 Ernst-Giller-Straße 20a | 5039 Marburg ☎ +49 6421 / 910 080

@ bz-mr@handelshaus.de 🌐 www.bzhessen24.de

DIWAN-MARBURG UG

🏠 Neue Kasseler Straße 2 | 35039 Marburg ☎ +49 6421 / 983 910 0 @ info@diwan-marburg.de

SPEAK + WRITE MARBURG Deutsch-Intensivkurse für akademische Schüler

🏠 Universitätsstraße 60 | 35037 Marburg ☎ +49 6421 / 174 50

@ info@speak.de 🌐 www.speak-marburg.de

LINGUA OECONOMICUS E.V.

🏠 Schlesierstraße 30 | 35260 Stadtallendorf ☎ +49 6428 / 441 662 6

HILFEN ZUM DEUTSCHLERNEN


TANDEM


Der **Jugendmigrationsdienst** hat ein Tandem-Projekt für junge Flüchtlinge zum Deutschlernen.

JUENGMIGRATIONSDIENST Internationaler Bund

 Schubertstraße 8b | 35043 Marburg  +49 6421 / 681 889  Verena.Leowald@internationaler-bund.de

INTERNETSEITEN

 **Refugee Phrasebook** refugeephrasebook.de/print.pdf

 **IWDL (Volkshochschule)** iwdl.de/cms/lernen/start.html

 **Welcome grooves** welcomegrooves.de

 **Einstieg Deutsch** *google: Einstieg Deutsch App*



9: BILDUNG

SCHULE

Kinder ab einem Jahr können zur „**Krippe**“ gebracht werden, eine Kinderbetreuung für Kleinkinder. Kinder ab drei Jahren gehen meist zum „**Kindergarten**“, wo sie Deutsch lernen und andere Kinder kennenlernen. Melden Sie Ihr Kind früh für einen Kindergarten an, denn es gibt oft lange Wartezeiten. Das Sozialamt kann die Kosten für den Kindergarten übernehmen.

Fragen Sie bei Ihrem/Ihrer Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin nach.

Kinder ab sechs Jahren müssen zur Schule gehen. Staatliche Schulen sind in Deutschland kostenlos. Die Schule beginnt mit der Grundschule. Danach können die Schüler zwischen „**Hauptschule**“, „**Realschule**“ oder „**Gymnasium**“ wählen. Nach der Haupt- oder Realschule können Schüler eine Ausbildung anfangen. Nach dem Gymnasium können Schüler an Universitäten studieren oder auch eine Ausbildung anfangen. In manchen Städten lernen alle Schüler zusammen an einer „**Gesamtschule**“.

Fragen Sie bei Ihrem/Ihrer Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin über die Anmeldung bei einer Schule nach. Schulen bieten meistens eine **Nachmittagsbetreuung** an. Fragen Sie bei der Schule oder Ihrem/Ihrer Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin nach. Sie können für Ihr Kind finanzielle Hilfe, das „**Bildungs- und Teilhabepaket**“ bekommen. Für mehr Informationen gehen Sie zum KreisJobCenter (**»KAPITEL 6: ARBEIT**) oder Fragen Sie Ihre/n Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin.

DEUTSCHE SCHULABSCHLÜSSE MACHEN

Junge Erwachsene (16-23) können an der **Adolf-Reichwein-Schule** ihr Deutsch verbessern und deutsche Schulabschlüsse machen.

ADOLF-REICHWEIN-SCHULE

 Weintrautstraße 33 | 35039 Marburg  +49 6421 / 169 770  ARS@marburg-Schulen.de

Erwachsene können an einer **Abendschule** ihr Deutsch verbessern und deutsche Schulabschlüsse machen.

ABENDSCHULEN MARBURG

 Weintrautstraße 33 | 35039 Marburg  +49 6421 / 169 610  info@as-mr.de

AUSBILDUNG

Sie können durch eine **Ausbildung** für einen Beruf qualifiziert werden. In einer Ausbildung arbeiten Sie in einem Betrieb und lernen in einer Berufsschule. Eine Ausbildung dauert zwei bis dreieinhalb Jahre. Der Lohn in der Ausbildung ist sehr unterschiedlich. In manchen Fällen bekommen Sie finanzielle Unterstützung

vom Staat. Fragen Sie bei einer Beratungsstelle nach, wie/ob Sie Unterstützung bekommen können (»**KAPITEL 2: RECHTLICHE FRAGEN**). Für **Hilfe** bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz besuchen Sie die Adressen im »**KAPITEL 6: ARBEIT**.

UNIVERSITÄT


Sie dürfen sich auf einen Studienplatz an der Universität bewerben, aber die Ausländerbehörde muss die Studienaufnahme erlauben.

INFORMATIONEN ÜBER EIN STUDIUM IN MARBURG


Interesse an einem Studium in Marburg? Gehen Sie zur:

UNIVERSITÄT MARBURG: BERATUNG FÜR FLÜCHTLINGE Philipps-Universität-Marburg

 Biegenstraße 10 | 35039 Marburg | Raum 02012  +49 6421 / 282 222 2  refugees@uni-marburg.de

 University Meets Refugees www.uni-marburg.de » *University meets Refugees*





INFORMATIONEN ÜBER EIN STUDIUM IN DEUTSCHLAND

Die Webseite **Study in Germany** (Englisch, Deutsch)  study-in.de



KIRON OPEN HIGHER EDUCATION

Kiron Open Higher Education bietet Online Universitätskurse und Verbindungen zu Partner-Universitäten für Flüchtlinge an:

 Am Festungsgraben 1 | 10117 Berlin  +49 30 / 220 139 51  info@kiron.ngo  kiron.ngo



10: GESUNDHEIT

Während Sie im Asylverfahren sind, wird nur die Behandlung von akuten Erkrankungen vom Staat bezahlt.

Sie bekommen entweder eine Gesundheitskarte oder ein Krankenschein. Krankenscheine können Sie einige Tage vor dem Arzttermin persönlich oder per Telefon beim Sozialamt bestellen und abholen. Gehen Sie mit Krankenschein oder Gesundheitskarte zuerst zu einem/einer Hausarzt/Hausärztin. Ein/e Hausarzt/Hausärztin stellt Ihnen einen Überweisungsschein aus, wenn Sie eine/n Facharzt/ Fachärztin besuchen müssen.

HAUSÄRZTE/HAUSÄRZTINNEN:

- » haben meistens offene Sprechzeiten
- » machen auch Termine – dann müssen Sie nicht so lange warten
- » arbeiten unter der Woche ab 18 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen nicht. Zu solchen Zeiten gibt es einen **ärztlichen Notdienst**.

ÄRZTLICHER NOTDIENST Marburg Diakoniekrankenhaus

🏠 Hebronberg 5 | 35041 Marburg ☎️ 116117

Wenn Sie sich kein Deutsch oder Englisch sprechen, bringen Sie eine Person mit, die Ihre Muttersprache und Deutsch oder Englisch spricht.

Medikamente werden meistens von dem/der Arzt/Ärztin verschrieben. Sie bekommen ein Rezept und gehen damit zu einer Apotheke.



Manche Medikamente können Sie auch ohne Rezept in einer Apotheke kaufen.

Bei psychischen Problemen (z.B. Trauma) gehen Sie zu Ihrem/Ihrer Hausarzt/Hausärztin oder zu einer **psychiatrischen Ambulanz**:

PSYCHOTHERAPIE Ambulanz Marburg

🏠 Gutenbergstraße 18 | 35032 Marburg ☎️ +49 6421 / 282 365 7

@ info@Psychotherapie-Ambulanz-Marburg.de

Wenn Sie einen psychologischen Notfall haben und keine Unterstützung bekommen, kontaktieren Sie den psychologischen Notdienst von **Asylbegleitung Mittelhessen e.V.**

PSYCHOLOGISCHER NOTDIENST Asylbegleitung Mittelhessen e.V.

@ psychonothilfe@asylbegleitung-mittelhessen.de

NOTFALL

- » **Medizinischer Notfall:** Gehen Sie zu einer Klinik oder ins Krankenhaus, oder Rufen Sie den Notarzt (112) an.
- » In Notfällen können Sie ohne Krankenschein oder Gesundheitskarte zu dem/der Arzt/Ärztin gehen und diese später nachreichen.
- » Telefonnummer der Polizei: 110
- » Telefonnummer der Feuerwehr: 112

WICHTIGSTE KLINIKEN UND KRANKENHÄUSER

UNIVERSITÄTSKLINIKUM GIESSEN UND MARBURG GmbH

🏠 Baldingerstraße | 35043 Marburg ☎️ +49 6421 / 586 0

DIAKONIE-KRANKENHAUS WEHRDA

🏠 Hebronberg 5 | 35041 Marburg-Wehrda ☎️ +49 6421 / 808 0

DRK-KRANKENHAUS BIEDENKOPF

🏠 Hainstraße 73 | 35216 Biedenkopf ☎️ +49 6461 / 770



MEDINETZ

Wenn Sie keine Papiere haben oder keine medizinische Behandlung bekommen, kontaktieren Sie **Medinetz**.

Emil-Mannkopfstraße 6 | 35037 **Marburg**
 +49 6421 / 407 027 3 oder +49 160 / 938 084 57 marburg@ippnw.de

SUCHTBERATUNG

Haben Sie Probleme mit Alkohol, Drogen oder eine andere Art von Sucht? Gehen Sie zur **Suchtberatung**.

Suchtberatung Marburg Diakonisches Werk Marburg Biedenkopf

Frankfurter Straße 35 | 35037 **Marburg** | **2. Obergeschoss** +49 6421 / 260 33
 marburg.suchtdwmb@ekkw.de

Suchtberatung Stadtallendorf Diakonisches Werk Marburg Biedenkopf

Am Bahnhof 10 | 35260 **Stadtallendorf** +49 6428 / 733 3
 stadtallendorf.suchtdwmb@ekkw.de

Suchtberatung Biedenkopf Diakonisches Werk Marburg Biedenkopf

Mühlweg 23 | 35216 **Biedenkopf** +49 6461 / 954 017
 daniel.simmer@ekkw.de



11: GEWALT

Gewaltübergriffe sind in Deutschland verboten.

Sie können Übergriffe bei der Polizei anzeigen. Eine Anzeige hat keine Auswirkung auf Ihr Asylverfahren oder Ihren Aufenthaltsstatus!

Wenn Sie verletzt sind, sollten Sie zu einem/einer Arzt/Ärztin gehen.

RASSISTISCHE / RECHTEXTREME GEWALT

Wenn Sie Opfer von rassistischer oder rechtsextremer Gewalt sind oder Furcht davor haben, kontaktieren Sie **response**.

Sie machen ein Beratungsgespräch mit Ihnen am Ort Ihrer Wahl aus.

RESPONSE. Beratung für Betroffene von rechter und rassistischer Gewalt

Bildungsstätte Anne Frank | **Hansaallee 150** | 60320 **Frankfurt am Main**
 +49 69 / 560 002 41 kontakt@response-hessen.de

Wenn Sie sonst nicht wissen, mit wem Sie reden sollen, kontaktieren Sie eine Beratungsstelle.
(»KAPITEL 2: RECHTLICHE FRAGEN)



VERGEWALTIGUNG

Vergewaltigung, sexuelle Belästigung und Nötigung sind in Deutschland strafbar.

Falls Sie das möchten, sollten Sie umgehend nach dem Übergriff zu einer Frauenärztin gehen und eine Anwältin anrufen.

Bei Vergewaltigungen, Belästigungen oder Verfolgungen kontaktieren Sie:

FRAUENNOTRUF-MARBURG

 Neue Kasseler Straße 1 | 35039 Marburg  +49 6421 / 214 38



 frauennotruf-marburg@gmx.de  Montag 16:00 - 18:00 / Donnerstag 9:00 - 11:00

HÄUSLICHE GEWALT

Häusliche Gewalt ist in Deutschland auch streng verboten.

Wenn Sie in Ihrer Ehe, Partnerschaft oder Familie körperlich oder seelisch misshandelt werden oder sich bedroht fühlen, kontaktieren Sie:

FRAUEN HELFEN FRAUEN E.V.

 Alter Kirchhainer Weg 5 | 35039 Marburg  +49 6421 / 161 516

 Montag & Mittwoch 10:00 - 13:00 / Donnerstag 16:00 - 19:00





12: ESSEN

In Deutschland gibt es Supermärkte (z.B. REWE, EDEKA, tegut) und Discounter (ALDI, LIDL oder Penny). Discounter sind meistens günstiger.



Bei der **Tafel** können Sie sehr günstige Lebensmittel bekommen. Sie müssen sich bei der Tafel in Marburg anmelden, bevor Sie zu Ihrer lokalen Tafel gehen können. Bringen Sie Ihren Leistungsbescheid und Ausweis mit.

TAFEL MARBURG

 Ernst-Giller-Straße 20 | 35039 Marburg  +49 6421 / 614 053

 Dienstag 10:00 - 12:30 & 15:00 - 16:30 / Mittwoch & Donnerstag 10:00 - 12:30 / Freitag 10:00 - 13:00

Nach Anmeldung können Sie in die Tafel vor Ort gehen, z.B. bei der

Tafel Kirchhain, Tafel Gladenbach oder **Tafel Biedenkopf**.

Fragen Sie bei der Tafel Marburg nach, wo es eine Tafel in Ihrer Nähe gibt.

In Notfällen können Sie ein Hilfspaket beim **Diakonischen Werk Marburg-Biedenkopf** bekommen:

 Haspelstraße 5 | 35037 Marburg  +49 6421 / 912 60  dw.marburg-biedenkopf@ekkw.de



In Deutschland werden viele Fleischgerichte mit Schweinefleisch gekocht.
Falls Sie Halal essen möchten: Manche Produkte sind in Deutschland auch Halal.



Viele Süßigkeiten enthalten „Gelatine“, die aus Schweinen gemacht wird.
Vegetarische und vegane Produkte enthalten kein Fleisch und sind meistens Halal.



13: FAMILIE/KIND

Während des Asylverfahrens können Sie (**»KAPITEL 2: RECHTLICHE FRAGEN**), ob Sie Ihre Ihre Familie meistens nicht von außerhalb Deutschlands nachholen können. Innerhalb der ersten drei Monate nach einer positiven Entscheidung ist es viel einfacher, Ihre Kernfamilie nachzuholen.

Für den **Familiennachzug** hat das Diakonische Werk Marburg-Biedenkopf eine besondere Beratung:

MIGRATIONSBERATUNG Diakonisches Werk Marburg-Biedenkopf

Haspelstraße 5 | 35037 Marburg +49 6421 / 912 612 stefan.gerlinger@ekkw.de

ERZIEHUNGSBERATUNG

Wenn Sie Beratung/Hilfe bei der **Erziehung** Ihrer Kinder möchten, gehen Sie zur Erziehungsberatungsstelle.

ERZIEHUNGSBERATUNGSSTELLE

Marburg **Hans-Sachs-Straße 8** | 35039 Marburg +49 6421 / 889 095 0 info@eb-marburg.de

Marburg **Universitätsstr. 30-32** | 35037 Marburg +49 6421 / 278 88
 psychologischeberatung.dwmb@ekkw.de

Stadtallendorf **Am Hallenbad 5** | 35260 Stadtallendorf +49 6428 / 921 872

Biedenkopf **Kiesackerstraße 12** | 35216 Biedenkopf +49 6461 / 793 120

SCHWANGERSCHAFT

Wenn Sie schwanger sind, gehen Sie zu einem/einer Frauenarzt/Frauenärztin.

Bei einer Schwangerschaft können Sie oft **finanzielle Unterstützung** bekommen.

Fragen Sie bei Ihrem/Ihrer Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin nach.

Sollten Sie **ungewollt schwanger** sein: In Deutschland kann eine Schwangerschaft innerhalb der ersten drei Monate legal abgebrochen werden. Fragen Sie bei Ihrem/Ihrer Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin oder Ihrem/Ihrer Frauenarzt/Frauenärztin nach.

Außerdem gibt es die „Pille danach“, eine Pille die eine Schwangerschaft in den meisten Fällen verhindern kann. Diese kann in Apotheken gekauft werden, wirkt 3-5 Tage nach dem Geschlechtsverkehr und kostet €30-50.

Wenn Sie schwanger sind, Fragen haben, oder Hilfe brauchen,
gehen Sie zur **Schwangerenberatung**:

PRO FAMILIA MARBURG

 Frankfurter Straße 66 | 35037 Marburg  +49 6421 / 218 00  @ marburg@profamilia.de

SCHWANGEREN- UND SCHWANGERSCHAFTSKONFLIKTBERATUNG

 Diakonisches Werk Marburg-Biedenkopf | Mühlweg 23 | 35216 Biedenkopf  +49 6421 / 954 00

 Diakonisches Werk Marburg-Biedenkopf | Universitätsstr. 30-32 | 35037 Marburg  +49 6421 / 278 88
 @ schwangerenberatung.dwmb@ekkw.de

SCHWANGERSCHAFTSBERATUNG LOK (Verein für Beratung und Therapie e.V.)

 Teichwiesenstraße 1 | 35260 Stadtallendorf  +49 6428 / 103 5

SCHWANGERSCHAFTSBERATUNG Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SKF) Marburg

 Schulstraße 18 | 35037 Marburg  +49 6421 / 144 80

KINDERBETREUUNG

In Schulen und Kindergärten werden Kinder betreut.

Falls Sie außerhalb dieser Zeiten Kinderbetreuung brauchen, fragen Sie bei der Schule oder Ihrem/Ihrer Sozialarbeiter/Sozialarbeiterin nach.





14: GÜNSTIGE EINKAUFSMÖGLICHKEITEN

In Marburg-Biedenkopf gibt es viele Möglichkeiten, günstige Kleidung und Möbel zu kaufen.

GÜNSTIGE KLEIDUNGSLÄDEN

DIAKONISCHES WERK MARBURG-BIEDENKOPF

 Gutenbergstraße 12 | 35037 Marburg

 Dienstag 10:00 - 15:00 / Donnerstag 14:00 - 18:00 / Freitag & Samstag 10:00 - 15:00

AWO KIRCHHAIN

 Borngasse 17 | 35274 Kirchhain  Dienstag & Donnerstag 14:00 - 17:00 / Samstag 10:00 - 13:00

JACKE WIE HOSE

 Hospitalstraße 48 | 35216 Biedenkopf

 Montag & Mittwoch 9:30 - 12:30 / Donnerstag & Freitag 14:00 - 17:00

DER LADEN

 Marktstraße 7 | 35075 Gladenbach  Mittwoch 9:30 - 11:30 / Freitag 15:00 - 17:00


GÜNSTIGE LÄDEN FÜR MÖBEL/WOHNUMGEHÖRE

GEBRAUCHTWARENKAUFHAUS MARBURG

 Gisselberger Straße 33 | 35037 Marburg  Montag - Freitag 9:00 - 19:00 / Samstag 9:00 - 16:00

ARCHE WETTER E.V. Möbel und Kleidung

 Steinweg 10 | 35117 Münchhausen

 Mittwoch 14:00 - 18:00 / Freitag 11:00 - 13:00 & 14:00 - 18:00 / Samstag 10:00 - 14:00

RELECTRO Elektrogeräte

 Im Schwarzenborn 2b | 35041 Marburg  Montag - Freitag 10:00 - 19:00 / Samstag 10:00 - 17:00

ZENTRUM DER HOFFNUNG

 Industriestraße 10 | 35239 Steffenberg-Niedereisenhausen  Dienstag & Donnerstag 14:00 - 16:00

GÜNSTIGER KINDERLADEN

DER SETZKASTEN Günstiger Kinderladen

🏠 Savignystraße 21 | 35037 Marburg 🕒 Dienstag - Freitag 11:00 - 19:00 / Samstag 11:00 - 16:00

Ebay Kleinanzeigen ist eine Webseite, wo Menschen gebrauchte Sachen verkaufen.

👉 **EBAY KLEINANZEIGEN** *ebay-kleinanzeigen.de*

👉 **GEWOBAU MARBURG** *gewobau-marburg.de/mieten/aktuelle-angebote*

In der Facebook-Gruppe **Verschenk's Marburg** verschenken Menschen gebrauchte Sachen.

👉 **FACEBOOKGRUPPE: Verschenk's Marburg** *facebook.com/groups/453473974664924*

Bei **Flohmärkten** können Sie gebrauchte Sachen kaufen.

Fragen Sie nach, ob es ein Flohmarkt in der Nähe gibt!

FLOHMARKT Wagonhalle Marburg

🏠 Rudolf-Bultmann-Straße 2a | 35039 Marburg 🕒 jeden letzten Samstag im Monat ab 8:00

FLOHMARKT Kirchhain

🏠 Markthalle am Festplatz | 35274 Kirchhain 🕒 jeden zweiten Sonntag im Monat 8:00 - 14:00



15: RELIGION

In Marburg-Biedenkopf gibt es in fast jedem Ort christliche Kirchengemeinden, aber auch andere Religionsgemeinschaften. Fragen Sie vor Ort nach, wo Sie welche Religionsgemeinschaft finden können.

Hier sind ein paar von den größten Religionsgemeinschaften im Landkreis gelistet, die Sie bei religiösen Fragen ansprechen können.

ISLAM

ORIENTBRÜCKE MARBURG E.V. Omar Ibn Al-Khattab-Moschee

🏠 Marbacher Weg 26A | 35037 Marburg 📞 +49 6421 / 655 35 @ *info@islam-marburg.de*

FATIH-MOSCHEE STADTALLENDORF

🏠 Wupperweg 2-2a | 35260 Stadtallendorf 📞 +49 6428 / 876 3

YUNUS EMRE MOSCHEE BIEDENKOPF

🏠 Industriestraße 10 | 35216 Biedenkopf 📞 +49 6461 / 688 1

EVANGELISCHE KIRCHE

KIRCHENKREIS MARBURG

🏠 Schwanallee 54 | 35037 Marburg 📞 +49 6421 / 304 038 0 @ *dekanat.marburg@ekkw.de*

KIRCHENKREIS KIRCHHAIN

🏠 Weimarer Straße 2 | 35091 Cölbe 📞 +49 6421 / 822 03 @ *dekanat.kirchhain@ekkw.de*

DEKANAT BIEDENKOPF-GLADENBACH

🏠 Schulstraße 25 | 35216 Biedenkopf 📞 +49 6461 / 928 212 @ *info-dekanate-biedglad@web.de*

KATHOLISCHE KIRCHE

ST. JOHANNES 🏠 Kugelgasse 8 | 35037 Marburg ☎️ +49 6421 / 913 90 📧 info@st-johannes-marburg.de

ST. JOSEF 🏠 Hainstraße 86 | 35216 Biedenkopf ☎️ +49 6461 / 806 922 9

JUDENTUM

JÜDISCHE GEMEINDE Marburg/Lahn e.V.

🏠 Liebigstraße 21a | 35037 Marburg ☎️ +49 6421 / 407 430 📧 jg-marburg@web.de



ERITREISCH-ORTHODOXE KIRCHE IN GIESSEN

ABUNE AREGAWI GEMEINDE St.-Thomas-Morus-Kirche

🏠 Grünberger Straße 80 | 35394 Gießen



16: FREIZEIT

Wenn Sie eine Freizeitaktivität suchen, fragen Sie vor Ort nach, welche Möglichkeiten oder z.B. Vereine es in der Nähe gibt.

Übliche Vereine sind Sport-, Musik- und Hobbyvereine.

Auf der Webseite der **Koordinierungsstelle für Flüchtlingswesen** der Stadt Marburg finden Sie aktuelle Freizeitangebote in Marburg.

👉 marburg.de/leben-in-marburg/menschen-in-marburg/fluechtlingskoordination/angebote

Im **Portal in Gisselberg** gibt es kostenlose Angebote wie Deutschkurse, Alltagstraining Kinderbetreuung und einen Skyperaum. Sie können mit einem Shuttle-Bus von der Haltestelle „Stadtbüro“ hinfahren. Sie finden die Abfahrzeiten auf der Internetseite.

PORTAL IN GISSELBERG

🏠 Gießner Straße 13 | 35043 Marburg

👉 marburg.de/leben-in-marburg/menschen-in-marburg/fluechtlingskoordination/portal-gisselberg

Über die „**Kulturloge**“ können Sie kostenlose Plätze für Konzerte, Kino und Theater bekommen. Fragen Sie nach bei **Diakonisches Werk Marburg-Biedenkopf**.

DIAKONISCHES WERK MARBURG-BIEDENKOPF Kulturloge

🏠 Haspelstraße 5 | 35037 Marburg ☎️ +49 6421 / 912 60

📧 dw.marburg-biedenkopf@ekkw.de

Mit dem „**Stadtpass**“ können Sie in Marburg günstig schwimmen oder an anderen Freizeitangeboten teilnehmen. (»**KAPITEL 5: VERKEHR**)

Montags können Sie in Marburg günstiger ins Kino gehen.

Beim **Café Refugium** können Sie andere Menschen bei einem Kaffee und Kuchen kennenlernen.

CAFÉ REFUGIUM in der Jugendherberge Marburg

🏠 Jahnstraße 1 | 35037 Marburg 🕒 Donnerstag 15:00 - 16:30



17: EHRENAMTLICHE UNTERSTÜTZUNG

Die **Koordinierungsstelle für Flüchtlingswesen** der Stadt Marburg und die **Koordinierungsstelle für Flüchtlingsinitiativen** des Landkreises Marburg-Biedenkopf unterstützen Ehrenamtliche bei der Begleitung von Flüchtlingen.

Wenn Sie die Unterstützung durch eine/n Flüchtlingsbegleiter/Flüchtlingsbegleiterin möchten, können Sie sich an sie wenden. Sie werden über aktuelle Möglichkeiten über Projekte, Austauschtreffen oder Begegnungscafés informiert.

Auf der Webseite der **Koordinierungsstelle für Flüchtlingsinitiativen** des Landkreises Marburg-Biedenkopf finden Sie:

- » Materialien zum Deutschlernen
- » eine Übersicht der Sprachkurse im Landkreis Marburg-Biedenkopf

KOORDINIERUNGSSTELLE FÜR FLÜCHTLINGSWESEN der Universitätsstadt Marburg

🏠 Frauenbergstraße 36 | 35037 Marburg 📞 +49 6421 / 201 185 7

@ g.fleck-delnavaz@marburg-stadt.de 🌐 marburg.de/fluechtlinge

KOORDINIERUNGSSTELLE FÜR FLÜCHTLINGSINITIATIVEN des Landkreises Marburg-Biedenkopf

🏠 INTEGRAL GmbH | Unterm Bornrain 2 | 35091 Cölbe 📞 +49 6421 / 985 460

@ Koordinierungsstelle@integral-online.de 🌐 koordinierungsstelle.integral-online.de

ANDERE ORGANISATIONEN

Es gibt in vielen Orten **Flüchtlings-Hilfegruppen**, die Ihnen bei täglichen Fragen und Problemen helfen können. Fragen Sie vor Ort nach!

STADT MARBURG (AUSWAHL)

AUSLÄNDERBEIRAT MARBURG 🏠 Am Markt 1 | 35037 Marburg 📞 +49 6421 / 201 715

INITIATIVE AFGHANISCHES HILFSWERK E.V. 📞 +49 6424 / 943 480

MARBURGER ISLAMISCHER KULTURVEREIN „Hadara“ e.V.

🏠 Am Richtsberg 70 | 35039 Marburg 📞 +49 6421 / 487557

NOBORDER MARBURG @ noborder-marburg@riseup.de

LANDKREIS MARBURG-BIEDENKOPF (AUSWAHL)

ARBEITSKREIS FLÜCHTLINGSHILFE Diakonisches Werk Biedenkopf-Gladenbach

📞 +49 6461 / 954 00 @ helmut.kretz@dwhn.de

ARBEITSKREIS FLÜCHTLINGSHILFE KIRCHHAIN @ rainer.wilhelm@ekkw.de

ARBEITSKREIS FLÜCHTLINGSHILFE RAUSCHENBERG @ GNeveling@gmail.com

ARBEITSKREIS FÜR MENSCHENRECHTE LOHRA @ elfriede@gerhard-koehler.de

ASYLBELEITUNG MITTELHESSEN  www.asylbegleitung-mittelhessen.de

BEGEGNUNGSCAFE GOSSFELDEN  +49 6421 / 322 18  sabine.barth@gruv.de

CHRISTLICHE GEMEINDE GLADENBACH-ERDHAUSEN  specialservice.einfachda@gmx.de

CÖLBER ARBEITSKREIS FLÜCHTLINGE E.V.  +49 6427 / 233 0  caf@email.de

GRUPPE BAD ENDBACH  icmarburg@gmx.de

MODELLWOHNUNG DAUPHETAL-HOMMERTSHAUSEN  marianne.s-einloft@posteo.de

NETZWERK BREIDENBACH  +49 6465 / 911 079 3



NETZWERK KLEINBLADENBACH  +49 6465 / 912 650

NETZWERK OBERDIETEN  +49 6465 / 912 705

NETZWERK WIESENBACH  +49 6465 / 912 098 8

RUNDER TISCH INTEGRATION WOHRATAL  hombberger.gbs@gmail.com

GANZ HESSEN

HESSISCHER FLÜCHTLINGSRAT Interessenvertretung  +49 69 / 976 987 10  hfr@fr-hessen.de

IMPRESSUM

Projektkoordination

Adam Ruebsaat Trott

Layout

Robert Fischer

Redaktion

Reinhold Einloft, Hildegard Münz, Vanessa Hautmann, Isaias Berhane-Debesay, Idris Ibrahim, Baha Aldean, Ralf Gente, Sarah Schnitzer, Christina Kimani, Sigrid Wojke, Erik Wiershausen, Alexandra Schmitz, Maren Levin, Ute Simmer

Übersetzung

Sarah Al-Mekdad (Arabisch), Asifa Haidari (Dari), Alem Yemane (Tigrinya), Adam Ruebsaat Trott (Englisch)

Abbildungen

S.1 (Cover): © Robert Fischer, S.2 (Book Icon): designed by Freepik.com; S.3 (Marburg): © Blackosaka / Fotolia.com; S.4 & 5 (Icons): © Robert Fischer; S.5 (Church Icon): © Robert Fischer, (Passport Icon): Redkoala/Shutterstock.com; S.7 (House Icon): © Robert Fischer; S.8 (TV Icon): © icons8, (Transport Icon): © Robert Fischer, (Card Icon): tkacchuk © 123RF.com; S.9 (Mockup DB App): © Thea Kleinmagd; S.9 (Job Icon): ahasoft2000 © 123RF.com; S.11 (Contract Icon) © Mohamed Samir/Freevector.co; S.16 (Violence Icon): Fernando Soares © 123RF.com; S.17 (Food): designed by Freepik.com S.18 (Family): designed by Freepik.com; S.19 (Shopping): © Fotosearch.com; S.20 (Religion): © vektorgrafiken24.com; S.22 (Hands): deskcube © 123RF.com

Die hier enthaltenen Informationen wurden so einfach wie möglich dargestellt. Es ist deswegen möglich, dass bestimmte Nuancen nicht aufgenommen werden konnten. Wenn eine Einrichtung/Information nicht (fehlerfrei) berücksichtigt worden ist, bitten wir um einen kurzen Hinweis. Dieser Guide wird gelegentlich aktualisiert; wir freuen uns deshalb auf Ihre Anregungen und Ergänzungen:

DIAKONISCHES WERK MARBURG-BIEDENKOPF

 Haspelstraße 5 | 35037 Marburg  +49 6421 / 912 60

Aus dieser Informationsbroschüre lassen sich gegenüber den o.g. Einrichtungen keine Rechtsansprüche ableiten.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Diakonie 
**Marburg-
Biedenkopf**

 **DIAKONISCHESWERK**
MARBURG-BIEDENKOPF

 **EVANGELISCHE | KIRCHE**
VON KURHESSEN-WALDECK

 **misch mit!**
Miteinander Vielfalt (er)leben